

Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger
für die
Stadt Spangenberg.

Erscheint wöchentlich zweimal:
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.
Verkaufspreis vierteljährlich frei ins Haus
1 Mk., durch den Briefträger gegen 1 Mk.,
monatlich 85 Pfg.

Allgemeiner Anzeiger

Fünf Gratis

„Alldeutschland“,
„Deutsche Mode und
Handarbeit“.

Redaktion, Druck und Verlag:



für Stadt und Land.

Beilagen:

„Handel u. Wandel“,
„Spiel u. Sport“,
„Feld und Garten“.

Georg Roth, Spangenberg.

Amtsblatt

für das

Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Anzeigen-Gebühr:

Die 4gepalte Zeile oberden Raum 10 Pfg.,
für auswärtsige 15 Pfg., Restamezeile 20 Pfg.
Bei größ. Aufträgen entsprechenden Rabatt.
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Nr. 7.

Sonntag, den 24. Januar 1909.

2. Jahrgang.

Aus Stadt, Land und Nachbargebiet.

Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion immer willkommen.

Spangenberg, 23. Januar 1909.

Die behördlichen Bescheinigungen über die weitere Verleihung der Befugnis zur Anleihe von Lehrlingen. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, daß diejenigen Handwerker, welche bis jetzt einen Antrag auf Weiterverleihung der Befugnis bei der unteren Verwaltungsbehörde noch nicht gestellt haben, nur empfohlen werden kann, dieses bald zu tun. Handwerksmeister ohne den behördlichen Ausweis über das weitere Recht, Lehrlinge einzuleiten, dürfen neue Lehrlinge nach dem 1. Oktober 1908 nicht einstellen. Bei Zuwiderhandlung tritt Strafe und zwangsweise Entlassung des Lehrlings ein. Es sind daher die Anträge umgehend einzureichen.

Titeländerungen bei Eisenbahnbeamten. Die Portiers erhalten künftig die Bezeichnung „Hofmeister“ und die Bahnsteigschaffner die Bezeichnung „Stations-Schaffner“.

Die Zahl der Domänen in Kirchhain beträgt gegenwärtig 55, die zusammen eine nutzbare Fläche von 10 896 Hektar haben einen Pachtvertrag von 532 286,71 Mk. bringen. Das sind auf ein Hektar berechnet 48,85 Mk. durchschnittlicher Pachtvertrag, der als ein guter ausgesprochen werden kann, obwohl er in benachbarten Regierungsbezirk Wiesbaden 58,31 Mark beträgt.

Das Jahr 1909 bringt zusammen 66 Sonn- und Feiertage. Das Jahr bringt überdies vier Finsternisse. Eine totale Sonnenfinsternis vom 17. zum 18. Juni, eine partielle am 12. Dezember und eine totale Mondfinsternis am 27. November; alle sind bei uns sichtbar. Zur Entschädigung haben wir das himmlische Schauspiel einer totalen Mondfinsternis zu erwarten. Sie beginnt in der ersten Stunde des 4. Juni, nämlich um 12 Uhr 49 Min. und die totale Verfinsternung tritt erst um 2 Uhr 3 Minuten morgens ein.

Wir wollen nicht verfehlen auf das morgen von 5-6 Uhr stattfindende Kirchenkonzert empfehlend aufmerksam zu machen. Konzertgeber ist der fast erblindete Orgelvirtuose Oswald Gobel aus Hamover.

Messungen. Der Kreis-Krieger-Verband Messungen hielt am Sonntag den 17. Januar 1909 im Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ in Messungen seine 25. Abgeordneten-Sitzung ab. Von dem zum Verband gehörigen 38 Vereinen waren 37 durch Abgeordnete vertreten. Unentschuldig fehlte der Vertreter des Vereins Mörschhausen. Bei erfolgter Eröffnung der Sitzung begrüßte der Herr Vorsitzende den als Gast erschienenen Herrn Landrat von Schöff, sowie die Vertreter der Vereine. Der Redner gedachte in patriotisch zu Herzen gehenden Worten des bevorstehenden 50. Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs und brachte ein von den Anwesenden begeistert aufgenommenes dreifaches Hurra auf Sr. Majestät aus. Hieran schloß sich die Einführung der beiden neu aufgenommenen Vereine Herlesfeld-Stolzhausen und Grebenau-Wagenfurth. Beiden Vereinen wurde eine Aufnahme-Urkunde überreicht. Der Verhandlungsbericht der 24. Abgeordneten-Sitzung zu Körle wurde verlesen und in seiner Fassung genehmigt. Die Rechnung des Verbandes vom 5. Juli 1908 ergab einen Fehlbetrag von etwa 16 Mark. Dieser Fehlbetrag ist wohl durch die ungünstigen Witterungsverhältnisse verursacht worden. Der Verband beschloß nach seinem Jahresabschluß ein Gesamtvermögen von 1838 Mark 12 Pfennig. Die hierauf folgende Neuwahl des Gesamtvorstandes hatte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Oberleutnant v. L. a. D. Barthell-Messungen, stellvertretender Vorsitzender: Oberleutnant d. R. Rob. Heydenreich-Malsfeld, 1. Schriftführer: Kaufmann Textor-

Messungen, stellvertretender Schriftführer: Bildhauer Jenner-Spangenberg, 1. Kassenführer: Eisenbahnassistent Böllmann-Messungen, stellvertretender Kassenführer: Domänenpächter Kersten-Zahre. Als Beisitzer wurden gewählt die Kameraden Oberaufseher Bartholomäus-Vreitenau, Schneidermeister Dippel-Körle, Kaufmann Häde-Beiseforth, Gerichtsvollzieher Schneider-Felsberg, Gutsbesitzer Sommerlade-Wolferhausen, Brauereibuchhalter Wildhagen-Malsfeld. Es sind somit sämtliche Herren des Hauptvorstandes, sowie fünf Kameraden als Beisitzer wiedergewählt. Neu aufgenommen als Beisitzer wurde Kamerad Häde-Beiseforth. Zum Abgeordneten für die diesjährige Tagung des Kurhessischen Kriegerbundes in Kirchhain bei Marburg wurde der Verbandsvorsitzende, Herr Barthell, als dessen Stellvertreter Herr Textor, gewählt. Das diesjährige Verbandsfest findet laut Beschluß der Abgeordnetenversammlung in Beiseforth statt, als Festtag ist der 27. Juni in Aussicht genommen. Der als Obervertrauensmann der Sterbekasse aufgestellte Kamerad Oberpostassistent Kolbig-Messungen erstattet Bericht über diese segensreiche Einrichtung. Da Anträge aus den Vereinen nicht vorliegen, wird nach Besprechung einiger interner Angelegenheiten der Verbandstag unter Ausbringung eines dreifachen Hurras auf den obersten Kriegsherrn geschlossen. Nach Schluß der Verhandlungen blieben die Abgeordneten bei einem vorzüglichen Glase Malsfelder Bieres in anregender Unterhaltung bis zum Abgange der Abendzüge vereint und alleseitig trennte man sich mit dem Wunsche eines gesunden Wiedersehens auf dem diesjährigen Kreis-Krieger-Verbandsfeste zu Beiseforth.

Seifertshausen. Herr Landwirt David Kippel dahier schlachtete ein Mutterschwein, welches das stattliche Gewicht von 660 Pfund lebend hatte.

Rotenburg. Als erste Rate für den Neubau eines Lehrerseminars hiersebst sind in den Etat des preussischen Kultusministeriums für 1909 50 000 Mk. eingestellt. Für Ausstattung des Seminars mit Utensilien werden 13 500 Mk. gefordert.

Abterode. Die hochbetagte Witwe Zimmermann wurde von ihrem Schafbock gestoßen und kam dabei so unglücklich zu Falle daß sie ein Bein brach.

Niederhone. Einem Bierverleger aus Gschwege, der in unserm Dorf hielt, gingen am Mittwoch nachmittag die Pferde durch. Der Wagen schlug um und die darauf befindlichen Flaschen wurden zertrümmert. Ein auf dem Wagen sitzender Knabe sowie die Pferde wurden nicht verletzt.

Weidenhausen. Auf dem Bahnhof Niederhone, woselbst er bereits 26 Jahre in Arbeit steht, widerfuhr am Donnerstag dem Eisenbahnarbeiter Joh. Göllig von hier ein schwerer Unfall. Auf der Lokomotive mit dem Verladen von Kohlen beschäftigt, fiel er in den Kohlenschuppen und brach ein Bein, weshalb seine sofortige Überführung ins Krankenhaus in Gschwege erfolgen mußte.

Hebra. In der Montags nacht wurde dem aus Hersfeld gebürtigen Lokomotivbeizer Wagner die Ferse des rechten Fußes abgequetscht. W. war damit beschäftigt, an einer auf der Drehscheibe stehenden Lokomotive die Laternen anzuzünden, als die Drehscheibe in Bewegung gesetzt wurde. Hierbei geriet er mit dem Fuß zwischen die Schienen. Er wurde in das Hersfelder Krankenhaus überführt.

Niederwehren. Endlich erwischt wurde ein Mann, der im Oktober v. J. in Niederwehren ein wertvolles Fahrrad gestohlen und verkauft hatte. Die Staatsanwaltschaft ließ den Radnarder verhaften.

Wönschhof. Am Donnerstag abend um 7 1/2 Uhr wurde unsere Gemeinde durch Feuerlärm erschreckt. In dem Hause des Schuhmachermeisters Daniel Bulla war auf noch unaufgeklärte Weise Feuer ausgebrochen, das infolge hier lagernden

Stroh-, Heu- und Erntevorräten reichliche Nahrung fand. Nur dem schnellen Eingreifen der hiesigen Feuerwehr ist es zu verdanken, daß das Feuer auf seinen eigenen Herd beschränkt wurde und somit die Nachbarhäuser verschont blieben.

Cassel. Zwei heftige Löwen flankieren seit Mittwoch mittag den Aufgang zum neuen Rathaus. Nachgebildet sind sie den Löwen am kaiserlichen Thron im Ständehaus und im alten Schloß. Die Löwen, die auf den Sockeln der Freitreppe aufgestellt sind, sitzen aufrecht auf einem vergoldeten Schilde in wachen Stellung.

Das 6-jährige Töchterchen des Doktors Günther in Abterode rannte beim Rodeln mit einem anderen Knaben so unglücklich zusammen, daß es im Gesicht erheblich verletzt wurde.

Biegenhain. Ein bedauerlicher Unglücksfall ereignete sich am Mittwoch abend in einem Hause der Obergasse hier. Eine ältere Frau stürzte so unglücklich die Treppe herab, daß sie nach kurzer Zeit verschied.

Trensa. Die Anstalten Hephata haben in voriger Woche abermals eine Erweiterung erfahren. Neben dem schon seit Jahren bestehenden Männerkrankenhaus wurde eine Abteilung für kranke Frauen eröffnet. Das Krankenhaus Hephata dürfte jetzt allen Anforderungen genügen, die man an ein modernes Krankenhaus stellen muß, um so mehr, als der seit vorigen Sommer angestellte Arzt, Herr Dr. med. Siebold, Spezialist auf chirurgischem Gebiete ist. Zudem ist in letzter Zeit das Krankenhaus mit einem Röntgen-Kabinet und einem medicomechanischen Institut (zu orthopädischer Behandlung) versehen worden. Auch sonst haben die Anstalten im vergangenen Jahre ein wesentliches Wachstum zu verzeichnen.

Stokum. Einem zwei Jahre alten Kinde des Bauunternehmers Grundmann geriet ein Stückchen Apfelsinenschale in die Luftröhre. Das Kind erlitt den Erstichungsstot.

Marburg. Der im vorigen Jahr unter dem Vorsitze des Landrats Gehen. Reg.-Rat v. Negelen gegründete Kreis-Ziegenzuchtverein zählt bis jetzt in 6 Ortsgruppen rund 260 Mitglieder.

Julda. In der Donnerstags nacht wurde ein verwegener Einbruch und Diebstahl verübt in der Spezialfabrik für Maschinenfabrikation Klein und Stiefel. Der Kassenschrank wurde gestohlen, auf einen kleinen Wagen geladen und etwa anderthalb Stunden von hier fortgeführt. In einem kleinen Wäldchen machten sich die Spitzbuben daran, den Kassenschrank aufzubrechen, aber die Mühe war vergebens, der Schrank war zu fest. Die Diebe ließen ihn liegen und gingen weiter. Der Schrank wurde später aufgefunden.

Göttingen. Eine entsetzliche Tat hat am Donnerstag eine geistesranke Wöchnerin in der dortigen Universitätsfrauenklinik begangen. Sie warf ihr eben geborenes Kind aus dem zweiten Stock des Hauses hinunter und sprang dem fallenden Säugling nach. Mutter und Kind waren sofort tot.

Letzte Nachrichten.

Berlin. 23. Januar. Nur im 12. Berliner Wahlkreis wird eine neue Landtagswahl vorgenommen werden.

Siegen. 23. Januar. In der gestrigen Reichstagsstichwahl wurden abgegeben für Vogel (national-liberal) 17 924 Stimmen, für Viz. Mumm (christl.-soz.) 15 699 Stimmen. Ersterer ist somit gewählt.

Wetterbericht.

Am 24. Januar: Teilweise heiteres, trockenes Wetter mit ziemlich strengem Frost.

Am 25. Januar: Vielst. heiteres, trockenes Wetter, fortwährend ziemlich strenge Kälte.

Am 26. Januar: Zunehmend bewölkt ohne wesentliche Niederschläge, Frost abnehmend.

Rußland.

Vor dem Marineminister zu Petersburg hat der Pro...

Osterreich-Ungarn.

Die in der Türkei noch immer andauernde Sperre...

Balkanstaaten.

Vom türkischen Ministerrat wurde das Ministerium...

König Peter von Serbien hat das Austrittsgesuch...

Deutscher Reichstag.

Der Reichstag setzte am Dienstag die zweite Beratung...

Am Mittwoch fand auf der Tagesordnung der sozialdemokratische Antrag...



Dr. Paul, der venezolanische Sondergesandte in Europa, der demnächst in Berlin eintreffen wird.

wieder behauptete. Ein Koalitionsrecht ohne Paulsen halte...

Anpolitischer Tagesbericht.

x Sorau. Ein gefährlicher 'Weltreisender' wurde durch die Polizei in Christianstadt dingfest gemacht.

ist nur die gefährliche Nähe der Fabrik, für welche Eva stets ein tadelnswertes und mir unbegreifliches Interesse an den Tag legt!

angeordnete 'Weltreisender' in einem Gasthof in Christianstadt...

Erfurt. Wegen gemeinschaftlicher Ermordung der Mathilde Groß in Oberdorf...

Hensburg. Das Kriegsgericht verurteilte den aus Puchum gebürtigen Füsiliers...

Krefeld. Ein von Ardingen kommender und nach Krefeld bestimmter Güterzug...

München. Der vielgesuchte Geminner des zweiten Hauptpreisers der Münchener Ausstellungslotterie...

Dillingen (Bayr.-Schwaben). Beim Kiesgraben stieß man hier auf ein großes Leichenfeld...

London. Der nach wiederholten Unfällen einer Umlaufstellung entzogene Militär-Flugapparat...

Brüssel. Auf der Eisenbahnstrecke von La Louvière nach Manage...

Smyrna. In Smyrna und andern Orten der kleinasiatischen Küste...

Buntes Allerlei.

CCz Allerlei Wissenswertes Im Verhältnis zur Größe ist der Flügel eines Vogels...

Der Majoratsherr konnte eine Bewegung der Überraschung nicht unterdrücken, als er den schönen, jungen Mann auf sich zukommen sah.

Vertical text on the left edge of the page, partially cut off.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Kirchliche Nachrichten. Sonntag, den 21. Januar 1908. (3. E. u. Epiph.) Gottesdienst in Spangenberg. Vorm. 1/11 Uhr: Pfarrer Schönewald. Nachm. 1/2 Uhr: Metropolitan Schmitt. In Elbersdorf: Vorm. 10 1/4 Uhr: Metropolitan Schmitt. In Schnellrode: Nachm. 1 Uhr: Pfarrer Schönewald.

Schneidmahlung. Der Bezirksfeldwebel für den Kreis Melsungen ist monatlich 2 mal und zwar am 5. u. 20. von 10 bis 12 1/2 Uhr vorm. im Rathaus zu Spangenberg zur Entgegennahme von Meldungen usw. anwesend (Melddetage). Fällt auf einen der genannten Tage ein Sonn- oder Feiertag, so findet der Melddetage an dem vorhergehenden Werktag statt.

Den Mannschaften des Beurlaubtenstandes wird dies hierdurch in Erinnerung gebracht. Spangenberg, den 5. Januar 1908. Die Polizei-Verwaltung. Bender.

Nutzholz-Verkauf der königlichen Oberförsterei Melsungen.

Montag, den 25. Januar d. Jz., von vorm. 10 Uhr ab in der Gastwirtschaft von Körbel in Röhrenfurth (Station der Bahn Cassel-Hebra), Schützberg, Kirchhof, Schwarzenberg, Rehrenbach, Günstersode, Forstorte: Kaiserhau, Carlshagen, Filsbach, Mege- winkel, Daarberg, Hermannsgraben, Salmebach, Vochsrain, Hospitalsried. Eichen: Stämme 6 Stück IV. u. V. Kl. mit 2,40 fm; Nusscheit II. Kl. = 1,5 rm in 2 m langen Rollen. Buchen: Stämme 1 Stück III. Kl. mit 1,33 fm; Felgenholz=11 rm, Nusscheit ca. 150 rm II. Kl. in 2 m langen Rollen von 18 cm Zapfdurchmesser aufwärts.

Fichten: Stämme 2,24 fm I. Kl.; 10,31 fm II. Kl.; 66,26 fm III. Kl.; 78,55 fm IV. Kl. Stangen: 950 Stück I.-III. Kl.; 2,30 Stk. IV. u. V. Kl. Kiefern u. Lärchen: Stämme ca. 25 fm. II. Kl.; 220 fm. III. Kl.; 150 fm IV. Kl. Nusscheit: 23 rm II. Kl. 2 m langen Rollen. Nussknüppel; 18 rm, 2 m lang.

Gv. Kirche Spangenberg. Sonntag, den 21. Januar, nachmittags 5 Uhr: Geistliches Konzert des fast erblindeten Orgel- u. Violin- virtuoson Guald Gobel aus Hannover. Orgel, Violin- u. Gesangsvorträge. Programm: Kompositionen von Bach, Haendel, Mendelssohn, Raphael Kieng, L. Hauser, Richter, Gobel. Karten im Vorverkauf: Erw. 40 Pf., Kinder 10 Pf. bei Herrn Vertram im "Gold. Löwen". Am Haupteingang Erw. 50 Pf., Kinder 20 Pf., desgl. Letzte à 10 Pf. Die Kirche ist geheizt. Anfang 5 Uhr. - Ende gegen 6 Uhr.

Stein-, Briketts- u. Schmiedekohlen stets auf Lager R. Hartmann.

Eine Wiese an der Weizenburg in der Spangenberg Gemarkung gelegen, 59 ar 29 qm groß, bin ich willens zu verkaufen oder zu verpachten. Joh. Borschel, Weidelsbach.

Ein kleiner Kochofen für Holzbrand billig zu verkaufen. G. Schaub, Friseur.

Einladung.

Diejenigen Herren in Spangenberg und Umgegend, welche gekommen sind an einem zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers und Königs am Mittwoch, den 27. ds. Mts. stattfindenden Fest-Essen

teilnehmen zu wollen, werden freundlichst gebeten, sich in die beim Gastwirt Christian Entzeroth dahier offen liegenden Liste bis zum 25. ds. Mts. abends einzeichnen zu wollen. Das Fest-Essen findet im "Gasthaus zum Deutschen Kaiser" statt, kostet 1 Mk. 50 Pfg. und beginnt abends 7 Uhr pünktlich. Um rege Beteiligung wird gebeten. Spangenberg, den 23. Januar 1909. Mohr, Heinlein, A. Entzeroth, Stadtverord., Vorsteher. Lehrer. Metzgermeister.

Wilh. Prack, Melsungen,

ältestes hess. Forstuniformen-Geschäft empfiehlt Citewken, Walduniformen, Mäntel, Jagdanzüge, Wetterschutz-Pelerinen, Kittel, Gamaschen, Triumph-Rucksäcke, Wäsche. Anfertigung feiner Herrenkleidung nach Maß. Man verlange Muster und Preisverzeichnis.

Im März ds. Jz. erhalte ich einen Waggon

Träger u. Säulen

Bestellungen hierauf nach genauen Maßen nehme schon jetzt entgegen. Außerdem halte mich bei Bedarf in

Bauartikeln als:

Prima Portland-Cement, Isolier- und Dachpappen, Dielen, Bretter, Latten, Stollen und Stiften bestens empfohlen.

Sal. Spangenthal.

Zur Entgegennahme von Aufträgen

bin ich von jetzt ab jeden Dienstag im Hotel Heinz in Spangenberg zu sprechen. Wilh. Müller aus Melsungen.

Zugelassen zur mündlichen Verhandlung bei den Amtsgerichten Spangenberg und Melsungen.

Liebling-

Seife aller Damen ist die allein echte Steckenpferd-Filienmild-Seife v. Bergmann u. Co., Kadebeul. Denn diese erzeugt ein zartes reines Gesicht, rosiges jugendfrisches Aussehen, weiße sammetweiche Haut u. blendend schönen Teint. à St. 50 Pf. bei: Apotheker Woelm.

„Blitzblank“

ist das beste Radikal-Reinigungsmittel für die Küche, zu haben bei Chr. Meurer Nachf.

Lehrverträge

nach Vorschrift der Handwerkskammer hält vorrätig G. Roth, Buchdruckerei, Spangenberg.

Ia. Kieler Büdlinge, Ia. echte Sprossen

frisch angekommen. H. Mohr.

Geschäftsbücher

in dauerhaften Einbänden u. verschiedenen Formaten empfiehlt billigst G. Roth, Spangenberg, Buchhandlung, Buchdruckerei.

Kontobücher

Notizbücher zum Frühjahr empfiehlt wieder

Kopiebücher

Sämereien

in bester keimfähiger Ware, sowie in bester Sortenwahl für unsere Gegend am besten gedeihend, ferner Baum des Lebens zum bepflanzen von Gräbern und alle andern besseren Nadelhölzer und Ziersträucher in schönster Auswahl die Gärtnerei am Liebenbach.

Ein Paar schwere Zugochsen

verkauft Heinrich Groh, Cubach. Echter Schweizer Ziegenbock 9 Monate alt, ist billig zu verkaufen. Michel Kühlborn, Schnellrode 47.

Hotel-Heinz.

Zuschneide-Kursus! Wichtig für Hausfrauen, Töchter u. Schneiderinnen. Der Kursus beginnt Montag, den 25. Januar ds. Jz. und nehme die Anmeldungen persönlich entgegen. Hochachtungsvoll Maria Manegold, aus Göttingen.

Dienst- u. Arbeitsbücher empfiehlt G. Roth, Buchdruckerei.

„Krieger-Verein“

Pfiefe. Unsere diesjährige Kaisersgeburtstagsfeier Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II. findet am

Sonntag, den 31. Januar, von nachmittags 3 Uhr ab im Saale des Herrn Albrecht statt. Es ladet freundlichst ein Der Vorstand.

Gesang-Verein

„Liedertafel“. Nächsten Montag abend: Gesangsstunde im Vereinslokal (Ratskeller).

Krieger-Verein Spangenberg.

Festordnung für die

Geburtstagsfeier

Sr. Majestät des Kaisers u. Königs. Sonntag, den 24. Januar 1909 gemeinschaftlicher Kirchgang, hierzu sammelt sich der Verein 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes im Vereinslokal.

Dienstag, den 26. Januar, abends 8 Uhr:

Zapfenstreich.

Anschließend Bierabend im Vereinslokal.

Mittwoch, den 27. Januar, morgens 6 Uhr (Wecken). Abends 6 Uhr:

gemeinschaftliches Essen

der Kameraden, um 8 Uhr Zapfenstreich, anschließend Tanz. Der Vorstand.

Turn-Verein Froher Mt.

Am Sonnabend, den 30. Januar, abends 9 Uhr:

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät Kaiser Wilhelm II. Bierkommers

in Vereinslokal, wozu die Mitglieder und Freunde der Turnfeste freundlichst eingeladen werden. Der Vorstand.

Königl. Schauspielhaus Cassel.

Sonntag, 24. Januar, 7 Uhr: Der Freischütz. Montag, 25. Jan., 7 1/2 Uhr: Robert der Teufel. Dienstag, 26. Jan., 7 1/2 Uhr: Nerosse Frauen. Der Herr Kapellmeister. Mittwoch, 27. Jan., 6 1/2 Uhr: Die Meisterfinger von Nürnberg. Donnerstag, 28. Jan., 7 1/2 Uhr: Der Königsleutnant.